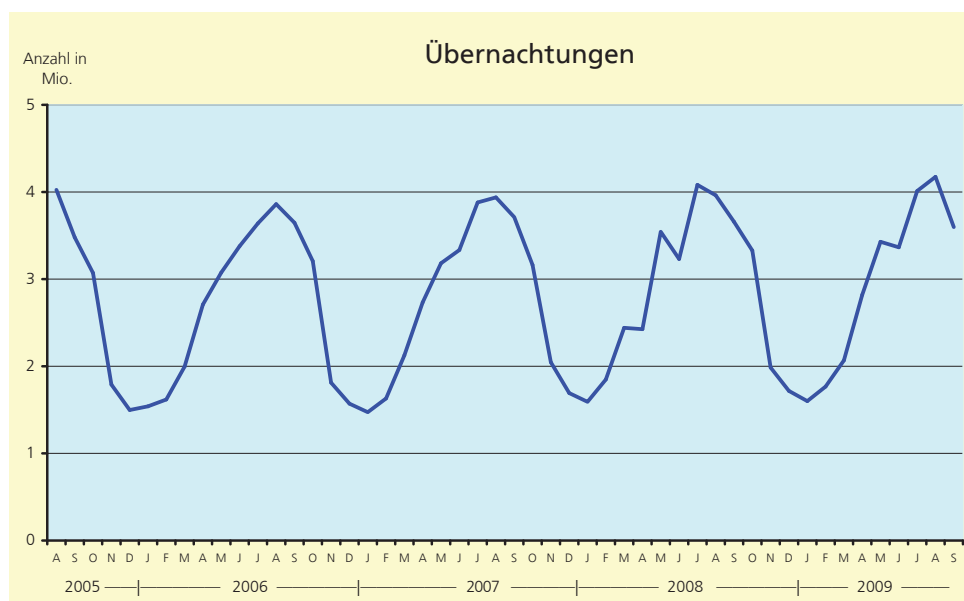
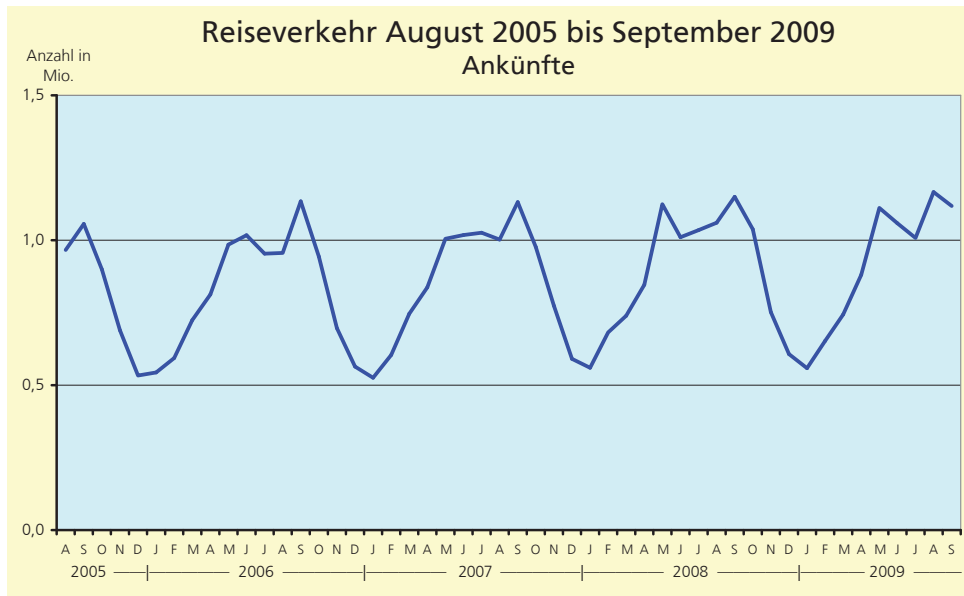


Statistische Berichte Niedersachsen

Landesbetrieb für Statistik und
Kommunikationstechnologie
Niedersachsen



GIV1 - m 9 / 09

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr

September 2009



Niedersachsen

Auskünfte:

Zentrale Informationsstelle Tel. 0511 9898 - 1134
Fax 0511 9898 - 4132

Herausgeber:

Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN)

V.i.S.d.P.: Dr. Christoph Lahmann

Zu beziehen durch: LSKN - Schriftenvertrieb -,

Postfach 91 07 64, 30427 Hannover,

Dienstgebäude Göttinger Chaussee 76

Tel. 0511 9898 - 3166, Fax 0511 9898 - 4133

E-mail: vertrieb@lskn.niedersachsen.de

Internet: www.lskn.niedersachsen.de

Erschienen im Dezember 2009

© Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen, Hannover 2009.
Vervielfältigung und Verbreitung auch auszugsweise mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Allgemeine Angaben zur Statistik	4
Fachlich Verantwortliche	8
Tabellenteil	
1. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten in Niedersachsen nach Herkunftsländern	9
2. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Regionalgliederung (Gemeinden)	10
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	16
4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung in Heil- und Seebädern zus., übrigen Gemeinden zus. und Niedersachsen.....	17
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen in Niedersachsen nach Herkunftsländern	18

Allgemeine Angaben zur Statistik

Unter **Beherbergung im Reiseverkehr** versteht man die Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt — in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften (§ 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz vom 18.8.1980, BGBl. I S. 1429 ff.) – dann als „vorübergehend“, wenn er die Dauer von zwei Monaten im Allgemeinen nicht überschreitet. Eine Unterbringung wird bis zu einem Aufenthalt von max. einem Jahr berücksichtigt. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Die Erhebung erstreckt sich auf Betriebe und fachliche Betriebsteile, die nach Zweck und Einrichtung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Für Campingplätze gilt die Berichtspflicht, wenn sie mindestens drei Stellplätze im Urlaubscamping anbieten. Einbezogen sind danach die Gruppen 55.1 Hotellerie und 55.2 Sonstiges Beherbergungsgewerbe im Abschnitt H (Gastgewerbe) der EU-einheitlichen Wirtschaftszweigsystematik NACE sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (WZ 85.11.3).

Erhebungseinheit ist die fachliche örtliche Einheit.

Rechtsgrundlagen:

1. **EU-Recht:** Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), in seiner jeweils geltenden Fassung,
2. **Bundesrecht:** Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz – BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in seiner jeweils geltenden Fassung.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Zweck und Ziele der Statistik

Erhebungsinhalte

Erhebungsmerkmale der Monaterhebung im Tourismus sind die Ankünfte und Übernachtungen von Gästen; bei Gästen, deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt außerhalb Deutschlands liegt, werden diese Angaben auch in der Unterteilung nach Herkunftsländern erfasst. Erhoben werden auch die angebotenen Gästebetten bzw. bei Campingplätzen die Stellplätze sowie bei Betrieben der Hotellerie zusätzlich die Anzahl Gästezimmer am 31.07. des Jahres.

Zweck der Statistik

Zweck der monatlichen Erhebung im Tourismus ist zum einen die kurzfristige Information über die konjunkturelle Entwicklung im Beherbergungsgewerbe. Darüber hinaus liefert sie aber auch Informationen über Strukturen des Inlandstourismus. Ihre Ergebnisse dienen als Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen, für infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und der Marktforschung. Mit den aus der Monaterhebung im Tourismus gewonnenen Ergebnissen werden gleichzeitig Teile der aus der EG-Tourismusstatistik-Richtlinie resultierenden Datenverpflichtungen erfüllt.

Hauptnutzer der Statistik

Als Hauptnutzer der Tourismusstatistik sind die für den Tourismus zuständigen Ministerien des Bundes und der Länder zu nennen, ferner die Deutsche Bundesbank sowie die Europäische Kommission. Wichtige Nutzer sind darüber hinaus lokale, regionale und nationale Fremdenverkehrsorganisationen sowie Verbände und Interessenvertretungen des Tourismusbereiches.

Einbeziehung der Nutzer

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung: Die von Seiten der Ministerien gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene durch Gesetzesänderungen oder Änderungen entsprechender europäischer Rechtsakte umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Tourismusstatistik“ eingebracht. Neben den institutionalisierten Gremien steht die Tourismusstatistik in einem fortwährenden Dialog mit den wichtigsten Tourismusverbänden.

Erhebungsmethodik

Art der Datengewinnung

Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Befragung erhoben. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(-innen) oder Leiter(-innen) der Betriebe.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Als Erhebungsinstrumente werden Papier- und Internet-Fragebogen verwendet. Die Erhebung erfolgt entweder postalisch, per Fax oder über gesicherte Internet-Verbindungen (Online-Meldung IDEV, <https://www.idev.nrw.de>). Sie wird dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Aus den Ergebnissen der Statistischen Landesämter stellt das Statistische Bundesamt die Bundesergebnisse zusammen.

Belastung der Auskunftspflichtigen

Die Belastung der Betriebe des Beherbergungsgewerbes wird sowohl durch die Abschneidegrenze bei der Berichtspflicht als auch durch den sehr beschränkten Umfang des Merkmalskataloges in Grenzen gehalten. Darüber hinaus steht den Auskunftspflichtigen die Möglichkeit offen, online zu melden. Schließlich werden zurzeit Verfahren entwickelt, mit deren Hilfe die zu liefernden Angaben automatisch aus den vorhandenen Buchungssystemen extrahiert werden können.

Genauigkeit

Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Ergebnisse der Monaterhebung im Tourismus sind für den Bereich der Beherbergung ab der Abschneidegrenze als sehr genau einzustufen, da alle Betriebe total erfasst werden.

Auswirkungen der Abschneidegrenze

Die von der Erhebung ausgenommenen Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als neun Betten dürften von der Zahl her die Betriebe mit neun oder mehr Betten sogar übertreffen. Ihr Gewicht bei den in der Erhebung erfassten Merkmalen ist aber wesentlich geringer anzusetzen. Dies gilt in besonderem Maße für die beiden Merkmale „Gästekünfte“ und „Übernachtungen“. Vergleiche mit Ergebnissen von nachfrageseitigen Erhebungen über das Reiseverhalten sowie Angaben über Kleinbeherbergungsstätten (mit weniger als neun Betten), die auf landesrechtlicher Grundlage in den Ländern Rheinland-Pfalz und Bayern erhoben werden, legen den Schluss nah, dass der Anteil der Übernachtungen, die auf Grund der Abschneidegrenze nicht erfasst werden, im Bundesdurchschnitt unter 20 Prozent liegen dürfte. Der Anteil der Gäste in diesen Kleinbeherbergungsstätten ist auf Grund der in diesen Betrieben üblicherweise längeren durchschnittlichen Aufenthaltsdauer noch deutlich niedriger zu veranschlagen.

Fehler durch nicht oder nicht rechtzeitig abgegebene Meldungen

Falls berichtspflichtige Betriebe nicht oder verspätet melden, werden die fehlenden Angaben maschinell eingeschätzt, um zum festgesetzten Termin ein Gesamtergebnis ausweisen zu können. Die Schätzungen basieren auf den bereits vorliegenden Angaben der Betriebe, die zum gleichen Wirtschaftszweig gehören.

Aus den Schätzungen ergibt sich die Notwendigkeit zu Rückkorrekturen. Sobald zu einem späteren Zeitpunkt die Originalmeldungen der geschätzten Betriebe eingehen, werden die Schätzwerte durch Originalwerte ersetzt. Außerdem können auch Unternehmen selbst bereits gemeldete Werte nachträglich korrigieren. Das Aufbereitungssystem ist so eingerichtet, dass Rückkorrekturen jeweils nur im Berichtsjahr und dem Vorjahr möglich sind. Die Monatsergebnisse eines Berichtsjahres bekommen insofern nach der Bearbeitung des Monats Dezember des **Folgejahres** jeweils endgültigen Charakter.

Tabellen und Veröffentlichungen

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als „Beherbergungsstätten“ zusammengefasst sind.

Die Ergebnisse der Monatsenerhebung im Tourismus werden ausschließlich online veröffentlicht. Sie können über folgende Fundstellen **kostenfrei** abgerufen werden:

Basisdaten:

http://www.nls.niedersachsen.de/html/basisdaten_niedersachsen.html

Kostenfreier Download von Veröffentlichungen:

<http://www.nls.niedersachsen.de/html/veroeffentlichungen.html>

- Statistische Berichte Niedersachsen
- G Handel, Tourismus, Gastgewerbe
- G IV Tourismus, Gastgewerbe

Lange Reihen zu Gästen und Übernachtungen und Kapazitätsangaben der Betriebe:

<http://www.lskn.niedersachsen.de>

Auswahl über Online-Datenbank, weiter ohne Anmeldung, Statistische Erhebung, Merkmalsgruppe 735

Betriebsarten mit WZ-Schlüssel nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Beherbergung im Reiseverkehr umfasst die kurzzeitige Beherbergung von Besuchern und anderen Reisenden. Einige Einheiten gewähren nur Unterkunft, während andere auch Mahlzeiten und/oder Freizeitaktivitäten anbieten.

Hotels (55101):

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen.

Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern und Suiten. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer, verfügen über ein – auch für Passanten zugängliches – Restaurant und bieten eine Reihe von zusätzlichen Dienstleistungen wie die Bereitstellung von Parkplätzen, Textilreinigung, Schwimmbädern, Trainings- und Erholungseinrichtungen, Versammlungs- und Konferenzräumen an.

In dieser Unterklasse sind enthalten: Hotels, Ferienhotels, Suite-/Apartmenthotels.

Hotels garnis (55102):

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen. Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern und Suiten. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer, sowie ggf. eine Reihe von zusätzlichen Dienstleistungen wie die Bereitstellung von Parkplätzen, Textilreinigung, Schwimmbädern, Trainings- und Erholungseinrichtungen, Versammlungs- und Konferenzräumen an. Die hier zu klassifizierenden Einheiten verfügen nicht über ein Restaurant und bieten höchstens Frühstück an.

Gasthöfe (55103):

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen. Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer an und verfügen neben dem – auch für Passanten zugänglichen – Gastraum in der Regel nicht über weitere Aufenthaltsräume.

Pensionen (55104):

Diese Unterklasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen. Sie umfasst die Unterbringung in jedermann zugänglichen möblierten Unterkünften wie Gästezimmern. Die hier eingeordneten Einheiten bieten tägliches Bettenmachen und Reinigen der Zimmer an und geben Speisen und Getränke nur an Hausgäste ab.

Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten (552xx):

Diese Klasse umfasst die meist kurzzeitige (tage- oder wochenweise) Beherbergung von Gästen in separaten Räumlichkeiten, die entweder aus vollständig möblierten Zimmern oder aus Wohn-, Ess- und Schlafräumen bestehen und mit Kochgelegenheiten oder vollständig ausgestatteten Küchen versehen sind. Dabei kann es sich um Wohnungen in kleinen mehrstöckigen Einzelgebäuden oder Gebäudekomplexen handeln, oder um eingeschossige Bungalows, Ferienhäuser und Hütten. Es werden bestenfalls minimale zusätzliche Dienstleistungen angeboten.

Erholungs- und Ferienheime (55201):

Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z. B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Müttern, Kindern oder Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienzentren (55202):

Diese Unterklasse umfasst Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit), einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z. B. Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, und zur aktiven Freizeitgestaltung, z. B. Schwimmbad, Tennis, Tischtennis, Kleingolf, Trimm Dich Anlagen.

Ferienhäuser und Ferienwohnungen (55203):

Diese Unterklasse umfasst Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

Jugendherbergen und Hütten (55204):

Diese Unterklasse umfasst Beherbergungsstätten mit in der Regel einfacher Ausstattung, vorzugsweise für Jugendliche oder Angehörige der sie tragenden Organisation (z. B. Wanderverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.

Campingplätze (55300):

Diese Unterklasse umfasst:

- kurzzeitige Beherbergung auf Campingplätzen, Caravanparks und Freizeitcamps sowie Camps für Fischer und Jäger.
- Bereitstellung von Stellplätzen und Einrichtungen für Wohn- Reisemobile.
- Betrieb von Schutzhütten oder einfachen Biwakeinrichtungen für das Aufstellen von Zelten oder das Ausbreiten von Schlafsäcken.

Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (86103):

Diese Unterklasse umfasst Einrichtungen, die der stationären Behandlung dienen, um eine Schwächung der Gesundheit, die in absehbarer Zeit voraussichtlich zu einer Krankheit führen würde, zu beseitigen oder einer Gefährdung der gesundheitlichen Entwicklung eines Kindes entgegenzuwirken (Vorsorge) oder eine Krankheit zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern oder im Anschluss an eine Krankenhausbehandlung den dabei erzielten Behandlungserfolg zu sichern oder zu festigen, auch mit dem Ziel, einer drohenden Behinderung vorzubeugen, eine Behinderung zu beseitigen, zu bessern oder eine Verschlimmerung zu verhüten oder Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder zu mindern (Rehabilitation), fachlich medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patientinnen und Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln einschließlich Krankengymnastik, Bewegungstherapie, Sprachtherapie oder Arbeits- und Beschäftigungstherapie, ferner durch andere geeignete Hilfen, auch durch geistige und seelische Einwirkungen, zu verbessern und den Patientinnen und Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr und Heilungskräfte zu helfen, und in denen die Patientinnen und Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Hier eingeordnet werden kurz oder langfristige Tätigkeiten der Sanatorien, Einrichtungen der Präventivmedizin, Heil- und Pflegenanstalten, Rehabilitationszentren und sonstigen Einrichtungen des Gesundheitswesens, die für die Aufnahme von Patientinnen und Patienten ausgerüstet sind. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die stationäre Behandlung unter unmittelbarer ärztlicher Verantwortung.

Sonstige Beherbergungsstätten (zählen nicht zum Erhebungsbereich der Beherbergungsstatistik)

Privatquartiere (55901):

Diese Unterklasse umfasst Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als 9 Betten, die für jedermann zugänglich sind und in denen Gäste zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt aufgenommen werden (auch als Bestandteil der Wohnung einer Privatvermieterin bzw. eines Privatvermieters).

Sonstige Beherbergungsstätten a. n. g. (55909):

Diese Unterklasse umfasst die vorübergehende oder längerfristige Unterbringung in Einzel- oder Gemeinschaftszimmern oder Schlafsälen für Studenten, Wanderarbeiter (Saisonarbeiter) und andere Personen.

Zeichenerklärung:

- = nichts, weil nichts vorhanden ist,
- . = Nachweis nicht möglich, weil eine Veröffentlichung aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht gestattet ist,
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll,
- ** = Veränderungsrate beträgt 999 % und mehr.

Wichtiger Hinweis:

Die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik werden regelmäßig aufgrund von verspätet eingegangenen Originalmeldungen bzw. in Erfahrung gebrachten Berichtigungen rückwirkend korrigiert. D. h. in den Ergebnissen enthaltene Schätzungen (aufgrund fehlender Meldungen) oder falsch gemeldete Daten werden nachträglich ersetzt.

Diese Korrekturen können im laufenden Berichtsjahr und in den Berichtsmonaten des Vorjahres vorgenommen werden. Die Ergebnisse der monatlichen Beherbergungsstatistik sind daher als **vorläufig** anzusehen. Die Monatsergebnisse eines Berichtsjahres bekommen erst nach Abschluss des Monats Dezember im **Folgejahr** endgültigen Charakter.

Die im jeweiligen Bericht ausgewiesenen Summen für die bisherigen Monate des Jahres (Kumulation) können von der Addition der einzelnen, vorher veröffentlichten Monatswerte abweichen.

Prozentuale Veränderungsdaten gegenüber dem Vorjahreszeitraum bzw. Vorjahresmonat beziehen sich auf den durch nachträgliche Korrekturen aktualisierten Stand.

Fachlich Verantwortliche:

Dr. Wolfgang Vorwig	Fachgebietsleiter	Tel. 0511 9898 - 2347
Harald Mann	Teamleiter	Tel. 0511 9898 - 2353

1. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten in Niedersachsen nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	September 2009						Januar 2009 bis September 2009					
	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Anteil an 1)		Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Anteil an 1)	
						Anzahl						%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Niedersachsen insgesamt												
Bundesrepublik Deutschland	1023593	-1,0	3380086	-0,5	94,0	3,3	7494612	1,8	24922027	0,7	93,0	3,3
Belgien	2593	-21,2	5752	-16,1	2,7	2,2	25308	-3,9	60594	-1,4	3,2	2,4
Bulgarien	138	91,7	448	174,8	0,2	3,2	1535	431,1	4424	286,0	0,2	2,9
Dänemark	9710	2,6	19457	4,4	9,0	2,0	92179	8,4	194900	7,4	10,4	2,1
Estland	77	-62,4	118	-69,5	0,1	1,5	1183	-29,2	2194	-37,2	0,1	1,9
Finnland	953	-27,2	2056	-9,7	0,9	2,2	10509	-6,9	20221	2,2	1,1	1,9
Frankreich	3557	-26,7	7027	-26,7	3,2	2,0	32480	-2,9	63177	2,0	3,4	1,9
Griechenland	305	-31,9	1157	-10,2	0,5	3,8	3870	0,3	12265	-21,1	0,7	3,2
Großbritannien, Nordirland	5580	-19,1	11723	-18,0	5,4	2,1	46255	-11,6	101938	-9,7	5,5	2,2
Irland, Republik	205	-33,7	408	-38,3	0,2	2,0	2401	-11,9	5749	-4,4	0,3	2,4
Island	60	-47,4	106	-53,3	-	1,8	724	-47,3	2372	-8,1	0,1	3,3
Italien	2484	-39,9	4347	-56,0	2,0	1,8	28182	2,2	61396	0,5	3,3	2,2
Lettland	177	-44,7	312	-54,7	0,1	1,8	1607	-36,4	3459	-34,3	0,2	2,2
Litauen	212	-49,2	311	-65,4	0,1	1,5	3291	-21,3	6313	-18,8	0,3	1,9
Luxemburg	500	-25,8	1455	-2,3	0,7	2,9	4429	5,0	12264	18,2	0,7	2,8
Malta	15	-25,0	48	-31,4	-	3,2	175	-5,9	405	11,3	-	2,3
Niederlande	19334	8,0	58239	16,4	26,9	3,0	145256	-2,6	435431	-3,2	23,3	3,0
Norwegen	2430	-13,0	3433	-17,5	1,6	1,4	21114	-6,0	30861	-6,2	1,7	1,5
Österreich	3340	-12,8	8642	-3,7	4,0	2,6	27931	2,9	62819	2,1	3,4	2,2
Polen	3674	-24,6	8523	-19,3	3,9	2,3	31899	-16,6	73676	-17,1	3,9	2,3
Portugal	344	-62,1	880	-62,6	0,4	2,6	5224	-23,6	13412	-28,6	0,7	2,6
Rumänien	442	32,3	1496	178,6	0,7	3,4	4034	465,8	10471	517,8	0,6	2,6
Russland	1707	-35,4	3986	-26,7	1,8	2,3	16126	-16,0	40149	-12,4	2,1	2,5
Schweden	8566	-22,3	11519	-30,0	5,3	1,3	53384	-12,3	77304	-11,6	4,1	1,4
Schweiz	4138	-0,5	9303	2,0	4,3	2,2	38489	5,6	82749	5,5	4,4	2,1
Slowakische Republik	301	-46,2	1329	-44,9	0,6	4,4	2595	-9,6	10714	-18,2	0,6	4,1
Slowenien	127	-22,1	438	25,5	0,2	3,4	2137	24,5	9144	140,9	0,5	4,3
Spanien	1888	-16,6	3883	-17,4	1,8	2,1	16112	-7,0	37908	-1,0	2,0	2,4
Tschechische Republik	1238	-28,0	3185	-23,4	1,5	2,6	10843	-8,5	31886	-0,4	1,7	2,9
Türkei	661	-49,1	1462	-59,8	0,7	2,2	6300	-11,5	17271	-7,3	0,9	2,7
Ukraine	147	-35,8	325	-27,5	0,2	2,2	1630	-21,0	6389	7,0	0,3	3,9
Ungarn	464	-34,5	1285	-32,5	0,6	2,8	4485	-24,5	13933	-31,1	0,7	3,1
Zypern	13	-72,3	17	-77,0	-	1,3	173	-49,1	436	-28,5	-	2,5
sonstige europäische Länder	980	-43,1	2230	-47,7	1,0	2,3	9095	-35,9	22531	-36,6	1,2	2,5
Europa ohne BRD zusammen	76360	-14,9	174900	-11,2	80,7	2,3	650955	-4,5	1528755	-3,5	81,8	2,3
Republik Südafrika	217	-27,2	501	-44,3	0,2	2,3	1335	-18,6	3692	-28,1	0,2	2,8
sonstige afrikanische Länder	299	-16,0	901	-1,4	0,4	3,0	3048	7,4	8918	-32,9	0,5	2,9
Afrika zusammen	516	-21,1	1402	-22,7	0,6	2,7	4383	-2,1	12610	-31,6	0,7	2,9
Arabische Golfstaaten	251	-24,6	988	-33,1	0,5	3,9	3676	7,0	15213	-13,0	0,8	4,1
China VR, Hongkong	1000	-37,7	3292	-35,7	1,5	3,3	8206	-8,2	29251	5,6	1,6	3,6
Indien	328	-18,6	1414	-20,9	0,7	4,3	2951	26,9	11413	28,9	0,6	3,9
Israel	244	-27,2	590	-29,5	0,3	2,4	1995	-9,2	5092	-14,9	0,3	2,6
Japan	1157	-26,7	2463	-34,3	1,1	2,1	7932	-24,6	17765	-27,9	1,0	2,2
Süd-Korea	115	-48,9	374	-33,0	0,2	3,3	2618	17,1	7257	3,8	0,4	2,8
Taiwan	92	-25,2	172	-38,4	0,1	1,9	893	-22,8	2624	-21,3	0,1	2,9
sonstige asiatische Länder	660	-28,6	2261	-8,4	1,0	3,4	6164	-8,6	20165	-2,9	1,1	3,3
Asien zusammen	3847	-30,4	11554	-29,0	5,3	3,0	34435	-8,3	108780	-6,0	5,8	3,2
Kanada	700	8,2	1595	-8,8	0,7	2,3	4607	4,9	11332	0,1	0,6	2,5
USA	3327	-15,4	8374	-16,9	3,9	2,5	25023	-14,4	64832	-12,5	3,5	2,6
Mittelamerika und Karibik	392	-1,5	831	-36,1	0,4	2,1	1907	-15,1	5938	-23,9	0,3	3,1
Brasilien	619	-34,8	1578	-57,1	0,7	2,5	3532	-13,2	11314	-29,4	0,6	3,2
sonstige südamerik. Länder	390	4,0	850	-15,9	0,4	2,2	3079	18,2	8880	6,4	0,5	2,9
Amerika zusammen	5428	-13,9	13228	-25,8	6,1	2,4	38148	-10,3	102296	-13,0	5,5	2,7
Australien	451	-37,8	954	-49,8	0,4	2,1	3001	-23,5	7488	-24,5	0,4	2,5
Neuseeland, Ozeanien	76	-93,7	169	-90,2	0,1	2,2	557	-66,3	1582	-43,7	0,1	2,8
Australien, Neuseeland, Ozeanien	527	-72,7	1123	-69,0	0,5	2,1	3558	-36,2	9070	-28,7	0,5	2,5
ohne Angabe	8023	-5,0	14410	-20,7	6,7	1,8	57095	-12,8	106380	-15,3	5,7	1,9
Ausland zusammen	94701	-15,9	216617	-15,0	6,0	2,3	788574	-5,8	1867891	-5,4	7,0	2,4
Ankünfte/Übernachtungen insgesamt	1118294	-2,5	3596703	-1,5	100,0	3,2	8283186	1,0	26789918	0,3	100,0	3,2

1) Bei Bundesrepublik und Ausland zusammen: Anteil an Übernachtungen insgesamt - sonst: Anteil an Übernachtungen am Ausland zusammen
 2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte

Noch: 2. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Regionalgliederung

Land - Bezirk - Kreisfreie Stadt/Landkreis - Gemeinde - Ortsteil	September 2009					Januar 2009 - September 2009					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer Tage	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer Tage	
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
											Anzahl
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
459002	Ankum	922	-1,7	1767	17,9	1,9	6821	-2,2	13949	-1,6	2,0
459003101	OT.Bad Essen	2091	19,1	9596	1,6	4,6	12437	4,3	77764	-1,1	6,3
459003102	Bad Essen	1016	5,2	5773	-3,0	5,7	6847	12,9	49016	-3,8	7,2
459003	Bad Essen	3107	14,1	15369	-0,2	4,9	19284	7,2	126780	-2,1	6,6
459004	Bad Iburg, Stadt	2960	-13,3	13779	-11,0	4,7	21115	-10,9	118131	-7,4	5,6
459005	Bad Laer	3460	5,5	13720	0,6	4,0	24019	3,2	89657	-4,6	3,7
459006	Bad Rothenfelde	4777	-8,7	47412	-1,9	9,9	36624	0,9	382685	-0,8	10,4
459008	Belm	382	-10,5	908	-17,2	2,4	2771	3,8	6858	-4,1	2,5
459010	Bersenbrück, Stadt	494	9,3	830	54,3	1,7	3827	4,2	6264	29,3	1,6
459011	Bippen	121	-4,0	253	-13,1	2,1	1222	38,9	2835	19,8	2,3
459012101	Bissendorf	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
459012102	OT.Schledehausen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
459012	Bissendorf	519	-18,9	2197	-36,6	4,2	5077	-6,4	29393	-11,0	5,8
459013	Bohmte	393	11,0	715	13,9	1,8	2695	4,7	5215	5,7	1,9
459014	Bramsche, Stadt	2747	11,6	4625	22,3	1,7	19120	8,8	33416	16,4	1,7
459017	Fürstenau, Stadt	172	30,3	363	63,5	2,1	1333	-26,8	2426	-11,9	1,8
459019	Georgsmarienhütte, Stadt	3048	3,8	5209	3,2	1,7	19842	-5,3	42493	3,0	2,1
459020101	Hagen, Ortsteile	649	-1,4	1704	0,4	2,6	4808	-16,6	12545	-14,8	2,6
459020	Hagen am Teutoburger Wald	649	-1,4	1704	0,4	2,6	4808	-16,6	12545	-14,8	2,6
459022	Hilter am Teutoburger Wald	72	-23,4	114	-48,9	1,6	616	-15,6	1861	-23,4	3,0
459024	Melle, Stadt	1820	-59,8	4157	-48,2	2,3	13614	-61,3	31920	-50,3	2,3
459030	Quakenbrück, Stadt	1162	67,2	1467	73,0	1,3	6169	16,3	8751	10,1	1,4
459999	übrige Gemeinden LK 459	3606	-8,6	9554	8,1	2,6	23566	-3,0	66993	4,7	2,8
459	Osnabrück	30411	-8,0	124143	-3,8	4,1	212523	-9,6	982172	-4,6	4,6
460002	Damme, Stadt	2089	-18,0	4714	-38,1	2,3	14796	-6,9	32250	-14,7	2,2
460003	Dinklage, Stadt	1774	1,6	2649	-6,8	1,5	15271	5,2	23428	-1,3	1,5
460004	Goldstedt	726	31,0	1160	7,6	1,6	5734	39,6	11790	39,0	2,1
460006	Lohne (Oldenburg), Stadt	639	14,7	926	3,8	1,4	4932	15,2	7012	20,0	1,4
460007	Neuenkirchen-Vörden	662	13,7	4978	2,6	7,5	5397	9,1	43351	4,1	8,0
460009	Vechta, Stadt	2426	2,8	5026	10,9	2,1	20223	-1,8	44543	5,1	2,2
460010	Visbek	1015	36,1	3107	277,5	3,1	6792	25,0	9395	48,7	1,4
460999	übrige Gemeinden LK 460	1438	-3,6	2276	-4,2	1,6	10995	3,9	17415	3,8	1,6
460	Vechta	10769	1,7	24836	-0,7	2,3	84140	4,7	189184	3,4	2,2
461003101	Diverse Ortsteile	8529	-25,7	43740	-20,7	5,1	88212	-6,6	464087	-2,5	5,3
461003102	Butjadingen	678	22,8	2723	41,5	4,0	4432	15,1	22238	5,5	5,0
461003	Butjadingen	9207	-23,4	46463	-18,6	5,0	92644	-5,7	486325	-2,2	5,2
461007	Nordenham, Stadt	1562	-20,8	4863	-3,0	3,1	15480	4,0	34018	2,4	2,2
461009	Stadland	529	-18,0	2721	38,3	5,1	4344	-0,2	15783	7,2	3,6
461999	übrige Gemeinden LK 461	1138	-6,0	4403	56,8	3,9	9547	9,8	25082	6,7	2,6
461	Wesermarsch	12436	-21,6	58450	-12,6	4,7	122015	-3,3	561208	-1,3	4,6
462003101	OT. Bensenrsiel	5370	-1,3	35505	-4,3	6,6	39610	-12,6	244744	-1,8	6,2
462003102	Esens, Stadt	2939	23,3	11469	29,1	3,9	19845	2,1	76969	10,0	3,9
462003	Esens, Stadt	8309	6,2	46974	2,2	5,7	59455	-8,2	321713	0,8	5,4
462005	Friedeburg	626	21,8	1495	12,9	2,4	4721	9,9	11096	-5,6	2,4
462006	Holtgast	177	10,6	1144	16,1	6,5	1388	8,9	10222	17,0	7,4
462007	Langeoog	11697	-1,9	79530	-7,6	6,8	83428	0,3	589391	-2,3	7,1
462010101	OT.Neuharlingersiel	4128	-9,3	33426	-1,2	8,1	29903	-0,7	214084	-0,2	7,2
462010102	Neuharlingersiel	1209	11,1	6446	15,9	5,3	9700	3,6	45133	7,1	4,7
462010103	OT.Altharlingersiel	203	-16,5	1232	-6,6	6,1	1341	-1,1	8520	6,5	6,4
462010	Neuharlingersiel	5540	-5,8	41104	1,0	7,4	40944	0,3	267737	1,1	6,5
462014	Spiekeroog	7498	7,6	46604	13,9	6,2	53929	7,9	329470	7,7	6,1
462015	Stedesdorf	77	-18,1	554	-22,7	7,2	805	11,3	6680	7,2	8,3
462017	Werdum	905	-18,8	7346	-7,4	8,1	7756	-3,8	57021	-4,0	7,4
462019101	OT.Harlesiel	4165	14,3	25077	38,2	6,0	31203	17,4	161739	23,2	5,2
462019102	OT.Altfunnixsiel	1244	-13,4	4145	16,6	3,3	9132	-3,3	25143	4,1	2,8
462019103	Wittmund, Stadt	172	-34,8	842	-35,0	4,9	2041	-2,1	9399	-1,7	4,6
462019	Wittmund, Stadt	5581	4,4	30064	30,7	5,4	42376	11,2	196281	18,9	4,6
462999	übrige Gemeinden LK 462	285	44,7	1152	67,2	4,0	1810	-2,9	7826	-9,5	4,3
462	Wittmund	40695	1,7	255967	3,1	6,3	296612	1,2	1797437	2,5	6,1
4	Bisher: Reg.-Bez. Weser-Ems	393584	-0,5	1643156	1,9	4,2	2824970	-0,2	11788088	0,3	4,2
	Land Niedersachsen	1118294	-2,5	3596703	-1,5	3,2	8283186	1,0	26789918	0,3	3,2

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Reisegebiet - Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	September 2009					Januar 2009 bis September 2009				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Niedersachsen										
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	440 015	-0,3	920 874	-2,4	2,1	3 194 141	17,0	6 613 380	16,4	2,1
Anderer Wohnsitz	58 161	-16,9	114 728	-19,8	2,0	478 308	7,7	969 922	5,6	2,0
zusammen	498 176	-2,6	1 035 602	-4,7	2,1	3 672 449	15,7	7 583 302	14,9	2,1
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	124 230	-2,7	314 069	-4,7	2,5	929 195	17,6	2 249 223	16,4	2,4
Anderer Wohnsitz	13 113	-27,0	26 701	-35,2	2,0	116 656	4,5	252 953	1,6	2,2
zusammen	137 343	-5,7	340 770	-8,1	2,5	1 045 851	16,0	2 502 176	14,7	2,4
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	87 490	-3,5	182 923	-1,5	2,1	643 399	15,8	1 300 728	17,7	2,0
Anderer Wohnsitz	9 978	-22,5	19 178	-18,7	1,9	78 673	-7,7	147 223	-5,9	1,9
zusammen	97 468	-5,9	202 101	-3,4	2,1	722 072	12,7	1 447 951	14,8	2,0
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	42 709	-3,9	152 417	-3,6	3,6	319 106	22,6	1 078 016	18,5	3,4
Anderer Wohnsitz	2 727	-14,1	6 314	-29,9	2,3	22 795	26,0	54 254	23,3	2,4
zusammen	45 436	-4,6	158 731	-5,0	3,5	341 901	22,8	1 132 270	18,7	3,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	694 444	-1,4	1 570 283	-2,9	2,3	5 085 841	17,3	11 241 347	16,7	2,2
Anderer Wohnsitz	83 979	-19,2	166 921	-23,0	2,0	696 432	5,7	1 424 352	4,1	2,0
zusammen	778 423	-3,7	1 737 204	-5,3	2,2	5 782 273	15,8	12 665 699	15,2	2,2
Erholungs- und Ferien- heime										
Bundesrep. Deutschland	81 770	-13,7	291 273	-8,9	3,6	584 031	7,7	2 145 952	5,9	3,7
Anderer Wohnsitz	512	-29,5	3 376	24,5	6,6	4 907	1,7	27 184	16,9	5,5
zusammen	82 282	-13,8	294 649	-8,6	3,6	588 938	7,7	2 173 136	6,0	3,7
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	47 745	2,2	205 785	1,5	4,3	376 894	24,2	1 716 975	20,0	4,6
Anderer Wohnsitz	2 593	-11,8	11 731	-2,7	4,5	29 986	13,1	153 049	14,8	5,1
zusammen	50 338	1,3	217 516	1,3	4,3	406 880	23,3	1 870 024	19,6	4,6
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	93 768	-9,1	635 805	-5,3	6,8	755 291	18,0	4 882 997	12,8	6,5
Anderer Wohnsitz	6 247	76,1	31 214	55,4	5,0	38 869	33,3	214 431	24,0	5,5
zusammen	100 015	-6,3	667 019	-3,5	6,7	794 160	18,7	5 097 428	13,3	6,4
Hütten, Jugendherbergen Jugendherbergsähn. Einr.										
Bundesrep. Deutschland	68 883	5,0	198 495	1,0	2,9	438 933	19,2	1 252 513	17,1	2,9
Anderer Wohnsitz	1 121	-14,7	1 873	-18,9	1,7	16 863	-1,0	37 778	5,9	2,2
zusammen	70 004	4,6	200 368	0,8	2,9	455 796	18,3	1 290 291	16,8	2,8
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	292 166	-5,8	1 331 358	-4,2	4,6	2 155 149	16,2	9 998 437	12,9	4,6
Anderer Wohnsitz	10 473	22,8	48 194	29,7	4,6	90 625	16,9	432 442	18,4	4,8
zusammen	302 639	-5,1	1 379 552	-3,3	4,6	2 245 774	16,3	10 430 879	13,1	4,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken										
Bundesrep. Deutschland	26 778	36,1	447 398	14,7	16,7	178 580	16,4	3 446 915	15,8	19,3
Anderer Wohnsitz	17	-76,4	374	-51,4	22,0	411	-19,7	4 467	10,2	10,9
zusammen	26 795	35,7	447 772	14,6	16,7	178 991	16,3	3 451 382	15,8	19,3
Schulungsheime 2)										
Bundesrep. Deutschland	10 205	-	31 047	-	3,0	75 042	-	235 328	-	3,1
Anderer Wohnsitz	232	-	1 128	-	4,9	1 106	-	6 630	-	6,0
zusammen	10 437	-	32 175	-	3,1	76 148	-	241 958	-	3,2
Reha und Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	36 983	87,9	478 445	22,7	12,9	253 622	65,3	3 682 243	23,7	14,5
Anderer Wohnsitz	249	245,8	1 502	95,3	6,0	1 517	196,3	11 097	173,9	7,3
zusammen	37 232	88,5	479 947	22,9	12,9	255 139	65,8	3 693 340	23,9	14,5
Betriebe insgesamt										
Bundesrep. Deutschland	1 023 593	-1,0	3 380 086	-0,5	3,3	7 494 612	18,2	24 922 027	16,1	3,3
Anderer Wohnsitz	94 701	-15,9	216 617	-15,0	2,3	788 574	7,0	1 867 891	7,5	2,4
zusammen	1 118 294	-2,5	3 596 703	-1,5	3,2	8 283 186	17,0	26 789 918	15,5	3,2

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

2) Schulungsheime erst ab Januar 2009, vorher in Erholungs- und Ferienheime enthalten.

4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe - Betriebsart	September 2009								Januar-September 2009			
	Betriebe				Betten/Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 1)	darunter			insge- samt 4)	darunter			aller 5)	der ange- botenen 6)	aller 5)	der ange- botenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zu- sammen	Anteil 3)	Veränd. gegen- über Vor- jahres- monat		zu- sammen	Anteil 3)	Veränd. gegen- über Vor- jahres- monat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Heilbäder zusammen												
00 Hotels	173	156	90,2	-3,1	13237	12606	95,2	-1,2	41,9	44,0	33,7	35,9
01 Hotels garnis	128	120	93,8	-3,2	3118	2904	93,1	-2,6	36,8	39,8	26,5	29,3
02 Gasthöfe	60	53	88,3	3,9	1462	1340	91,7	5,2	32,7	35,7	24,2	27,8
03 Pensionen	186	165	88,7	-5,7	5330	4801	90,1	-7,1	38,3	42,6	28,3	32,4
00-03 zusammen	547	494	90,3	-3,3	23147	21651	93,5	-2,4	39,8	42,6	30,9	33,8
06 Erholungs-, Ferienheime	41	39	95,1	-2,5	3454	3345	96,8	-11,4	36,3	37,9	30,1	31,3
08 Feriencentren	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-
09 Ferienhäuser, -wohnungen	160	148	92,5	2,8	9076	8532	94,0	27,4	24,7	26,3	23,0	25,7
04 Hütten, Jugendherbergen	27	25	92,6	31,6	2210	2077	94,0	24,7	34,8	37,1	25,3	26,7
04-09 zusammen	228	212	93,0	4,4	14740	13954	94,7	15,0	29,0	30,7	25,3	27,4
10 Vorsorge- und Reha-Kliniken	63	59	93,7	0,0	10195	9781	95,9	0,7	85,5	89,1	83,0	86,7
11 Schulungsheime	5	4	80,0	0,0	571	511	89,5	0,0	34,9	38,9	30,2	32,7
10-11 zusammen	68	63	92,6	6,8	10766	10292	95,6	6,0	82,8	86,6	80,5	84,2
Betriebe insgesamt	843	769	91,2	-0,5	48653	45897	94,3	4,2	46,0	48,9	40,7	43,9
Seebäder zusammen												
00 Hotels	96	94	97,9	2,2	7614	7529	98,9	0,9	64,7	65,4	50,8	53,7
01 Hotels garnis	248	233	94,0	-1,3	6974	6663	95,5	-1,4	57,1	59,8	40,2	46,7
02 Gasthöfe	59	55	93,2	-6,8	1463	1350	92,3	-4,1	54,1	58,6	36,0	43,7
03 Pensionen	87	84	96,6	-3,4	2680	2573	96,0	-3,1	52,3	54,5	35,9	44,3
00-03 zusammen	490	466	95,1	-1,7	18731	18115	96,7	-0,9	59,2	61,3	43,5	49,1
06 Erholungs-, Ferienheime	73	68	93,2	-2,9	6849	6295	91,9	-3,3	57,2	62,3	41,7	50,0
08 Feriencentren	3	3	100,0	50,0	2821	2730	96,8	5,1	45,2	46,7	57,0	63,1
09 Ferienhäuser, -wohnungen	1144	1070	93,5	-2,7	40324	38124	94,5	-1,8	36,7	38,9	29,8	33,4
04 Hütten, Jugendherbergen	15	15	100,0	0,0	2827	2747	97,2	-2,7	61,7	63,5	41,3	45,6
04-09 zusammen	1235	1156	93,6	-2,6	52821	49896	94,5	-1,7	41,2	43,6	33,3	37,7
10 Vorsorge- und Reha-Kliniken	35	32	91,4	18,5	.	.	.	.	.	.	.	.
11 Schulungsheime	1	1	100,0	0,0	.	.	.	.	.	.	.	.
10-11 zusammen	36	33	91,7	22,2	5586	5238	93,8	21,5	80,9	86,3	68,0	73,1
Betriebe insgesamt	1761	1655	94,0	-2,0	77138	73249	95,0	-0,1	48,4	51,0	38,1	42,9
übrige Gemeinden zusammen												
00 Hotels	1009	964	95,5	3,7	60745	58238	95,9	0,8	39,6	41,4	32,1	33,4
01 Hotels garnis	440	422	95,9	1,9	18401	17671	96,0	0,2	33,9	35,3	29,9	31,7
02 Gasthöfe	765	715	93,5	-0,6	18982	17196	90,6	-1,4	28,8	31,9	23,6	26,0
03 Pensionen	266	245	92,1	17,2	6451	5797	89,9	7,9	28,7	32,1	25,6	29,5
00-03 zusammen	2480	2346	94,6	3,3	104579	98902	94,6	0,7	36,0	38,1	29,8	31,6
06 Erholungs-, Ferienheime	207	201	97,1	-4,3	14220	13758	96,8	-7,4	32,7	34,2	29,0	32,1
08 Feriencentren	6	5	83,3	0,0	8848	8675	98,0	-1,8	67,5	68,9	59,5	71,8
09 Ferienhäuser, -wohnungen	611	581	95,1	4,9	18475	17761	96,1	4,6	28,0	29,2	27,0	29,8
04 Hütten, Jugendherbergen	109	107	98,2	2,9	9203	9077	98,6	2,8	45,2	45,9	33,4	35,3
04-09 zusammen	933	894	95,8	2,4	50746	49271	97,1	-0,5	39,4	40,7	34,4	38,3
10 Vorsorge- und Reha-Kliniken	23	22	95,7	144,4	.	.	.	.	.	.	.	.
11 Schulungsheime	20	20	100,0	0,0	.	.	.	.	.	.	.	.
10-11 zusammen	43	42	97,7	366,7	4161	3993	96,0	291,9	61,6	64,2	49,0	52,8
Betriebe insgesamt	3456	3282	95,0	4,1	159486	152166	95,4	2,3	37,7	39,6	31,7	34,1
Niedersachsen												
00 Hotels	1278	1214	95,0	2,6	81596	78373	96,1	0,5	42,3	44,1	34,1	35,7
01 Hotels garnis	816	775	95,0	0,1	28493	27238	95,6	-0,5	39,9	41,7	32,1	34,9
02 Gasthöfe	884	823	93,1	-0,7	21907	19886	90,8	-1,2	30,8	34,0	24,5	27,2
03 Pensionen	539	494	91,7	4,9	14461	13171	91,1	-0,2	36,6	40,3	28,6	33,4
00-03 zusammen	3517	3306	94,0	1,5	146457	138668	94,7	0,0	39,5	41,8	31,8	34,1
06 Erholungs-, Ferienheime	321	308	96,0	-3,8	24523	23398	95,4	-6,9	40,1	42,3	32,7	36,7
08 Feriencentren	9	8	88,9	14,3	11669	11405	97,7	-0,3	62,1	63,6	58,9	69,6
09 Ferienhäuser, -wohnungen	1915	1799	93,9	0,1	67875	64417	94,9	3,1	32,8	34,5	28,2	31,5
04 Hütten, Jugendherbergen	151	147	97,4	6,5	14240	13901	97,6	4,4	46,9	48,1	33,9	36,1
04-09 zusammen	2396	2262	94,4	0,0	118307	113121	95,6	0,6	38,9	40,7	32,9	36,8
10 Vorsorge- und Reha-Kliniken	121	113	93,4	18,9	17913	17012	95,0	13,1	83,3	87,7	77,6	82,1
11 Schulungsheime	26	25	96,2	0,0	2600	2511	96,6	0,0	41,3	42,7	34,6	36,7
10-11 zusammen	147	138	93,9	45,3	20513	19523	95,2	29,8	78,0	81,9	71,7	75,9
Betriebe insgesamt	6060	5706	94,2	1,6	285277	271312	95,1	1,9	42,0	44,3	34,9	38,1

1) Im Berichtsmonat geöffnete sowie vorübergehend geschlossene Betriebe. 2) Ganz oder teilweise geöffnet. 3) Anteil an Insgesamt. 4) Maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat). 5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) * 100. 6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) * 100.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen in Niedersachsen nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	September 2009						Januar 2009 bis September 2009					
	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Anteil an 1)		Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Anteil an 1)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Niedersachsen insgesamt												
Bundesrepublik Deutschland	58430	8,3	230471	8,2	89,6	3,9	720417	19,1	3013104	14,9	89,1	4,2
Belgien	550	708,8	1490	011,9	5,6	2,7	2062	81,2	5136	100,1	1,4	2,5
Bulgarien	9	0,0	19	0,0	0,1	2,1	30	0,0	45	0,0	-	1,5
Dänemark	2509	7,3	4147	10,5	15,5	1,7	29988	4,4	63019	8,3	17,0	2,1
Estland	11	000,0	27	600,0	0,1	2,5	170	57,4	237	-31,7	0,1	1,4
Finnland	125	5,9	155	0,6	0,6	1,2	2240	-1,6	3343	0,8	0,9	1,5
Frankreich	109	12,4	256	38,4	1,0	2,3	2811	49,4	6431	94,8	1,7	2,3
Griechenland	-	-100,0	-	-100,0	-	-	25	-32,4	31	-61,3	-	1,2
Großbritannien, Nordirland	307	96,8	712	117,1	2,7	2,3	2735	9,8	7778	31,1	2,1	2,8
Irland, Republik	5	66,7	6	20,0	-	1,2	377	27,8	1237	-6,7	0,3	3,3
Island	3	-92,7	7	-91,8	-	2,3	99	-4,8	162	-6,4	-	1,6
Italien	69	23,2	79	14,5	0,3	1,1	1679	8,7	2322	8,0	0,6	1,4
Lettland	2	-66,7	2	-75,0	-	1,0	87	-18,7	140	7,7	-	1,6
Litauen	3	-57,1	3	-75,0	-	1,0	402	16,2	670	20,7	0,2	1,7
Luxemburg	33	57,1	75	0,0	0,3	2,3	251	20,7	831	31,3	0,2	3,3
Malta	-	0,0	-	0,0	-	-	17	88,9	36	125,0	-	2,1
Niederlande	4318	-40,6	17273	20,5	64,6	4,0	64837	9,3	239393	19,3	64,6	3,7
Norwegen	232	-28,0	355	-52,9	1,3	1,5	4188	-3,4	6325	-10,3	1,7	1,5
Österreich	138	106,0	305	75,3	1,1	2,2	1687	28,8	4212	34,2	1,1	2,5
Polen	85	30,8	128	18,5	0,5	1,5	919	16,0	4552	221,7	1,2	5,0
Portugal	5	400,0	6	500,0	-	1,2	143	232,6	265	273,2	0,1	1,9
Rumänien	1	-75,0	1	-75,0	-	1,0	36	800,0	64	500,0	-	1,8
Russland	2	-66,7	2	-75,0	-	1,0	85	-33,1	225	-64,9	0,1	2,6
Schweden	450	-10,5	641	-32,6	2,4	1,4	5456	-13,9	8137	-9,8	2,2	1,5
Schweiz	355	24,6	770	29,0	2,9	2,2	5018	13,3	11620	18,6	3,1	2,3
Slowakische Republik	1	-50,0	1	-50,0	-	1,0	48	220,0	56	194,7	-	1,2
Slowenien	2	100,0	2	100,0	-	1,0	39	-2,5	57	26,7	-	1,5
Spanien	19	-9,5	26	-3,7	0,1	1,4	567	-9,6	1056	27,4	0,3	1,9
Tschechische Republik	30	328,6	43	437,5	0,2	1,4	298	23,7	434	7,4	0,1	1,5
Türkei	-	0,0	-	0,0	-	-	11	-15,4	14	-39,1	-	1,3
Ukraine	2	-33,3	2	-33,3	-	1,0	42	31,3	145	202,1	-	3,5
Ungarn	1	-50,0	2	0,0	-	2,0	45	-16,7	94	23,7	-	2,1
Zypern	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-
sonstige europäische Länder	4	0,0	10	0,0	-	2,5	97	-19,2	203	-16,8	0,1	2,1
Europa ohne BRD zusammen	9380	-18,3	26545	21,8	99,3	2,8	126489	8,0	368270	18,0	99,4	2,9
Republik Südafrika	-	0,0	-	0,0	-	-	9	28,6	11	-35,3	-	1,2
sonstige afrikanische Länder	-	0,0	-	0,0	-	-	20	300,0	33	371,4	-	1,7
Afrika zusammen	-	0,0	-	0,0	-	-	29	141,7	44	83,3	-	1,5
Arabische Golfstaaten	-	0,0	-	0,0	-	-	4	-33,3	4	-33,3	-	1,0
China VR, Hongkong	1	0,0	1	0,0	-	1,0	10	233,3	16	433,3	-	1,6
Indien	-	0,0	-	0,0	-	-	4	100,0	4	0,0	-	1,0
Israel	10	150,0	12	200,0	-	1,2	45	221,4	55	292,9	-	1,2
Japan	-	0,0	-	0,0	-	-	9	-30,8	14	-22,2	-	1,6
Süd-Korea	7	-41,7	7	-41,7	-	1,0	24	-67,6	25	-67,5	-	1,0
Taiwan	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-	-
sonstige asiatische Länder	3	0,0	9	0,0	-	3,0	8	-87,9	18	-87,8	-	2,3
Asien zusammen	21	31,3	29	81,3	0,1	1,4	104	-42,2	136	-49,8	-	1,3
Kanada	9	-40,0	9	-55,0	-	1,0	69	-1,4	172	107,2	-	2,5
USA	9	0,0	13	44,4	-	1,4	135	64,6	210	78,0	0,1	1,6
Mittelamerika und Karibik	-	-100,0	-	-100,0	-	-	15	-6,3	27	68,8	-	1,8
Brasilien	4	0,0	4	0,0	-	1,0	8	-20,0	8	-60,0	-	1,0
sonstige südamerik. Länder	-	0,0	16	0,0	0,1	-	18	800,0	70	400,0	-	3,9
Amerika zusammen	22	-24,1	42	23,5	0,2	1,9	245	36,1	487	103,8	0,1	2,0
Australien	16	-54,3	26	-55,2	0,1	1,6	174	-16,3	385	20,7	0,1	2,2
Neuseeland, Ozeanien	5	-16,7	5	-16,7	-	1,0	61	5,2	105	26,5	-	1,7
Australien, Neuseeland, Ozeanien	21	-48,8	31	-51,6	0,1	1,5	235	-11,7	490	21,9	0,1	2,1
ohne Angabe	34	-48,5	72	0,0	0,3	2,1	574	-18,5	1030	2,0	0,3	1,8
Ausland zusammen	9478	-18,5	26719	21,6	10,4	2,8	127676	7,8	370457	17,9	10,9	2,9
Ankünfte/Übernachtungen insgesamt	67908	3,6	257190	9,4	100,0	3,8	848093	17,2	3383561	15,3	100,0	4,0

1) Bei Bundesrepublik und Ausland zusammen: Anteil an Übernachtungen insgesamt - sonst: Anteil an Übernachtungen am Ausland zusammen
 2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte